

Papus - oder wie ich zum Pflegestellen-Versager wurde

Gramschatzer Wald 17.12.17

Neben Marka kam auch mein Pflegehund Papus an.



Marka links, Papus rechts

Er war ein Häufchen Elend, wollte nicht richtig fressen, hatte Durchfall vom Stress und das Laufen viel sehr schwer.

In den ersten 2 Wochen nahm er Futter überwiegend aus der Hand und das auch sehr zäh, noch weniger aus dem Napf.

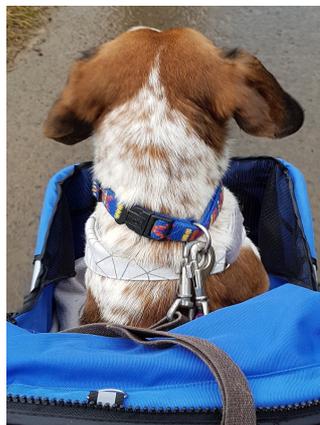
Zum Glück wurde es nach und nach besser.

Mittlerweile wird der Napf bis auf den letzten Krümmel geleert.

Das Laufen fällt auch etwas leichter und Papus hat sich zu einem lebenslustigen munteren Kerl entwickelt (wie er es mit 12  $\frac{1}{2}$ , Arthrose und ED so kann).



Damit er immer dabei sein kann, wenn wir unsere Gassi-Runden drehen, hat er einen Hundebuggy bekommen.



In mein Herz hat er sich von Anfang an geschlichen und insgeheim habe ich gehofft, dass sich niemand für ihn meldet.

Und was soll ich sagen, am 24.01.18 wurde ich dann zum Pflegestellen-Versager und habe Papus ganz übernommen.

Ich hoffe, er bleibt noch lange an meiner Seite.

